

Zwölftes Kapitel.

Religiöse Meinungen. Götter der Tonga-Insulaner. Ihre Sagen über die Entstehung der Tonga-Inseln und ihrer Bewohner. Ihre Begriffe von der Seele und dem Leben nach dem Tode.

Die Bewohner der Tonga-Inseln glauben an Götter und an einen Aufenthalt der Seligen nach dem Tode.

Ihre Götter nennen sie Hotuah. Diese haben die Macht den Menschen Gutes und Böses zu thun. Eben dieß können auch die abgeschiedenen Seelen der Edlen und Matasubuden, obgleich in einem geringeren Grade. Es giebt aber auch Hotuah Pows, böse Götter oder Teufel, die den Menschen nichts als Plage zufügen, und sie oft nur zur Lust quälen. Die Götter sind ewig.

Sonne, Mond und Sterne, auch der Ocean sind älter als die Erde, die von dem Gott Tongaloa erst in der Folge mit einer Angel aus dem Wasser gefischt worden ist.